

Sarg's feste & flüssige Glycerin-Seife
macht die Haut
weiss u. zart.
Überall zu haben.

Sarg's Glycerin-Seifen

bewähren sich sowohl für Erwachsene, als auch bei Kindern im zartesten Lebensalter als **vorzüglichstes Reinigungsmittel**. Mit bestem Erfolge von bekannten Autoritäten, wie Prof. Dr. Hebra, Schauta, Frühwald, Karl und Gustav Breus, Schandlbauer etc. angewandt. (686) 10-5

Die Adler-Apotheke in Laibach (Stadt)

gegenüber der Schusterbrücke

Bestand über 300 Jahre

Inhaber: Mr. Ph. Mardetsohlager, Chemiker

hält stets am Lager alle **neuen Medikamente** sowie alle **in- und ausländische Spezialitäten**,

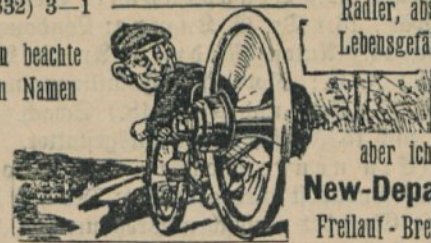
liefert an Spitäler und an die Herren Ärzte im großen sowie an Private, **Verbandstoffe** und alle **chirurg. Krankenbedarfsartikel** billigst und empfiehlt ihre gesetzlich geschützten kosmet. Präparate unter der Wortmarke „**Ada**“. Für Zähne und Mund: „**Ada**“ Mentholumdwasser und Zahnpulver à 1 K; für die Haare: „**Ada**“ Haarwasser und Haarpomade à 1 K; für Teint und Gesicht: „**Ada**“ Blumenseife und Cream à 60 h und 1 K.

Erzeugung und Depot für **Laibach** in dieser Apotheke «zum Adler». Preislisten mit Anweisung für die Pflege der Haut, Haare und Zähne gratis.

New Departur

(2832) 3-1

Man beachte
den Namen



Radler, absteigen
Lebensgefährlich!

aber ich mit
New-Departur
Freilauf - Bremsnabe

2,000.000 im ganzen verkauft
500.000 allein im Jahre 1904.

Durch jede Fahrradhandlung zu beziehen.

Kurse an der Wiener Börse vom 7. Juli 1905.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der «Diversen Lose» versteht sich per Stück.

Allgemeine Staatsschuld.		Geld	Ware	Vom Staate zur Zahlung übernommene Eisen-Prior. Obligationen.		Geld	Ware	Fandbrisse etc.		Geld	Ware	Aktien.		Geld	Ware
Einheits-Rente in Noten Mai-November p. R. 4 1/2%		100-35	100-55	Elisabethbahn 600 u. 3000 R. 4% ab 10%		116-90	117-90	Böhm. allg. St. in 50 J. verl. 4%		98-75	100-75	Transportunternehmungen.		2290	2298
in Silber Jan.-Juli pr. R. 4 1/2%		100-30	100-50	Elisabethbahn 400 u. 2000 R. 4%		118-60	119-60	R. d. Herr. Landes-Gyp. Anst. 4%		100-30	101-30	Industrie-Unternehmungen.		1638	1638
Not. Febr.-Aug. pr. R. 4 1/2%		100-90	101-10	Franz Josef-B., Em. 1884 (div. St.) Silber 4%		100-65	101-65	Def. ung. Bant 40 J. verl. 4%		100-70	101-70	Bäcker, allg. St., 100 fl.		185	185
April-Ok. pr. R. 4 1/2%		100-90	101-10	Gallische Karl Ludwig-Bahn (div. St.) Silber 4%		100-40	101-40	Bto. dto. 50 J. verl. 4%		101-30	102-30	Egghier Eisen- und Stahl-Ind.		137	137
1854er Staatslose 250 fl. 3 1/2%		157	159	Borarlberger Bahn, Em. 1884 (div. St.) Silber 4%		100-70	101-70	Spartafasse, 1. St., 60 J., verl. 4%		101-45	102-45	in Wien 100 fl.		3005	3005
1860er " 100 fl. 4%		191	193					Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.				Böhm. Nordbahn 150 fl.		1088	1094
1860er " 100 fl. 4%		293-50	295-50					Ferdinands-Nordbahn Em. 1886		100-90	101-90	Donau-Dampfschiffahrts-Gesell.		1010	1015
1864er " 100 fl. 4%		293-50	295-50					Deferr. Nordostbahn		424-25	426-25	Dux-Bodenbacher E.-B. 400 K		514	518
Bto.		50 fl.	293-50					Staatsbahn		317-75	320-10	Ferdinands-Nordb. 1000 fl. R.R.		5750	5790
Dom.-Pfundbr. à 120 fl. 5%		293-25	295-25					Südbahn à 5% verz. Jänn.-Juli		126	128-75	Deferr., 500 fl. R.R.		584	584
								Ung.-gall. Bahn		112	113	Dux-Bodenbacher E.-B. 400 K		584	584
								4% Untertrahner Bahnen				Ferdinands-Nordb. 1000 fl. R.R.		584	584
												Deferr. Nordostbahn 200 fl. S.		725	735
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.		485	487
												Bto. dto. (lit. B) 200 fl. S.			



Die vielseitige Verwendung

MAGGI's Würze mit der Schutzmarke
 ist mancher Hausfrau noch unbekannt. Nicht nur Suppen und schwacher Bouillon, sondern auch **Saucen, Gemüse, Salaten etc.** verleiht ein kleiner Zusatz dieser trefflichen Würze unvergleichlich **feinen, kräftigen** Geschmack. Genaue Verwendungsanleitung befindet sich bei jedem Originalfläschchen. (2309) 4-3 **Kreuz-Stern**

Beocsiner Zementfabriken Union Redlich Ohrenstein & Spitzer

ausserhalb Kartell

(2733) 3-2

iefert **Portlandzement**, prima Qualität, nach allen österr. Stationen. Garantie für mindestens 50 Proz. höhere Festigkeiten über die Normen. **Vorzüglicher Gusszement für Bildhauer und Romanzement**, prima Qualität, mit 50 Proz. höhere Festigkeiten über die Normen. — **Grosses, ständiges Lager in Wien, Praterquai.** Anfragen an uns, **Budapest, V., Alkotmány u. 10.,** od. an unseren Generalvertreter Herrn **Arthur Bittner, Wien, Praterstrasse 70.**

Geld-Darlehen

reell, rasch und sicher besorgt **Kapital-Kreditbureau** in **Prag**, 966—1. (2789) 3-3

Schöne Sommer-Wohnung

mit 16 möblierten Zimmern und Badesinrichtung, in romantischer Lage (2788) 6-5
ist zu vermieten.
 Gesunde Luft, 10 Minuten von der Bahn entfernt; Wagen und Bergführer sowie ein gutes, neues Klavier stehen zur Verfügung. Gute Kost, echte Weine, solide Preise.
 Auskunft erteilt **Johann Janša, Gasthaus Zeleznik, Lengenfeld, Oberkrain.**

Monatzimmer

mit separiertem Eingange, gassenseits, ist **möbliert oder unmöbliert** in der neben der neuen Infanteriekaserne, Verlängerte Pfalz-gasse, gelegenen Villa

sofort zu vermieten.

Näheres dortselbst.

(2794) 3-3

Schöne, parkettierte Wohnung

(2767) im I. Stocke 4-4

bestehend aus fünf Zimmern, südliche, freie Lage, ist im Baron Rasternschen Hause, Deutsche Gasse Nr. 2, **zu vermieten.**

Gewandter, flinker Schreiber, Stenograph, Rechner

der deutschen, slovenischen und italienischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, **sucht Stelle.** Derselbe würde Arbeiten eventuell auch zu Hause besorgen. Gefl. Anträge an **Fritz Kollmann, Gradaščagasse 8.** (2790) 4-4

Maria Theresienstrasse **R. LANG, Laibach** (Koliseum) (2234) 52-7

Unentbehrlich

für jeden Beamten, Geschäftsmann, Zeitungsleser etc. ist ein gutes Fremdwörterbuch. Als eines der **besten** wird allseitig das bereits in sechzehnter Auflage erschienene Fremdwörterbuch von **W. Bodeusoh** (Verlag von Greßler, Langensalza) empfohlen. Dasselbe ist sehr reichhaltig, es läßt niemand im Stich, die Schrift ist deutlich und der Preis (K 3.— für das sauber ausgestattete, gut gebundene Exemplar) ein sehr billiger.

Zu beziehen durch: (2782) 3-3
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach.

Reiches Lager von Möbeln aller Art in jeder Preislage. Spiegel, Bilder in allen Grössen.

Altdeutsche Schlafzimmer von 180 fl. aufwärts. Dekorations-Divans.

Eisenmöbel, Kinderbetten und Kinderwagen in allen Preislagen.

Komplette Einrichtungen für Villen. Spezialität: Gasthaussessel.

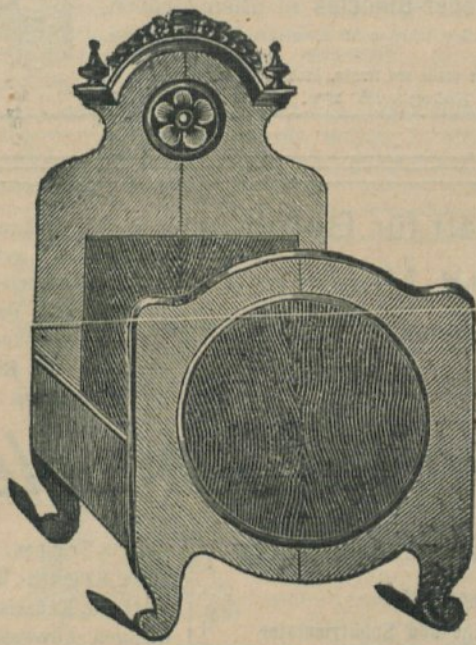
Spezialist in Brautausstattungen. Grosse Lagerräume Parterre und I. Stock.

Stauend billig für Hotels. Villen und Sommerfrischen: 52 fl.

Drahtnetz-Matratzen, Afrique- und Rosshaar-Matratzen, prima Qualität, stets lagernd.

Speisezimmer-, Salon-, Sitz-Garnituren. Vorzimmer-Einrichtungen.

Ein Zimmer I Bett, I Nachtkästchen, I Waschkasten, I Kleiderkasten, I Tisch, I Wandspiegel.



Lieferant des österr. k. k. Staatsbeamten-Verbandes.

Verlangen Sie beim Einkauf

Schicht-Seife



mit Marke Hirsch, sie ist garantiert rein und frei von allen schädlichen Beimengungen, wäscht vorzüglich und ist sehr ausgiebig. * Ueberall zu haben.

Georg Schicht, Aussig a. d. E.

Seifen- und Kerzenfabrik und Parfümerie.

(2745) 39-2

Grösste Fabrik ihrer Art auf dem europäischen Festlande.

PATENT HATSCHEK Eternit-Schiefer

(ges. gesch. Bezeichnung für Asbest-Zement-Schiefer.)

Das beste Dach der Gegenwart

Feuer- und sturmsicher, wetterfest, reparaturlos, leicht, vornehm und billig.

Eternit-Werke LUDWIG HATSCHEK

Vöcklabruck Wien Budapest Nyerges-Uyfalu
Oberösterreich. IX/1, Berggasse 11. Andrássystrasse 33. Ungarn.

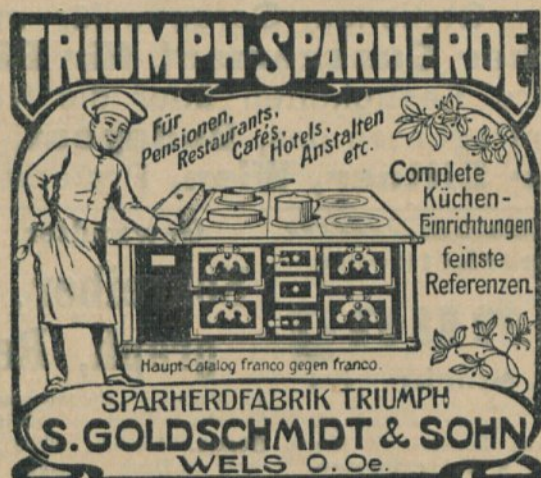
Weitgehendste Garantien.

Erstklassige Referenzen.
Verlangen Sie Muster und Prospekte.

General-Repräsentanz: Portland-Zement-Fabriks-A. G. Lengenfeld, Triest.

Lager bei Theodor Korn in Laibach.

(2119) 52-2



(1579) 25-6

Photographische Manufaktur

Fruwirth & Komp.,

Wien, VI/1,
Gumpendorferstr. 12.Photographische Apparate, nur erstklass.
Utensilien, stets frisch.

Goerz. Trieder-Binocles in allen Größen.

Übernahme aller Arbeiten für Amateure, Vergrößerungen
bis 250 cm.

Kataloge gratis und franko. Auch auf Teilzahlung.

Telephon Nr. 5555. (1676) 25-12

Spezial-Geschäft für Beton-,
Eisenbeton- und Monierbau.

Absolute Feuersicherheit!

Grösste Tragfähigkeit!

Faleschini & Schuppler

Ingenieur und Stadtbaumeister

(5206) 50-27

k. k. landesgerichtlich

beidete Sachverständige und Schätzmeister

Laibach.

Bauausführung für Hoch- und Tiefbau.

Pläne und Voranschläge auf Ansuchen kostenfrei.

Spezial-Anführung von
feuer-, schall-, erdbeben-
und schwammsicheren
Decken- und Dachkon-
struktionen ohne Ver-
wendung von Eisen- &
trägern.Ferner Treppen, Reser-
voirs, Brücken, Wasser-
werks- u. Kanalisations-
anlagen, Abwässerklär-
anlagen, Kellerdichtun-
gen gegen Grundwasser,
freitragende Massiv- &
wände, Zementarbeiten
jeder Art.

Javna dražba

predmetov konkurznega sklada J. Gotthardovega konkurza
in sicer: raznih vin, likerjev, slaščic, sladkorja, moke,
orehov, hišne in kuhinjske opreme ter slaščičarskega
orodja vrši se

v ponedeljek dne 10. julija 1905 ob 9. uri

v J. Gotthardovi prodajalni na Starem trgu v Bene-
diktovi hiši v Ljubljani. Predmeti se prodajo samo za ali
nad tretjino cenilne vrednosti.Tudi je iz tega sklada na prodaj **klavir**.
Kupci naj se oglašijo v pisarni podpisanega na Kongresnem
trgu št. 19 v Ljubljani od 10. do 12. julija 1905 v
času med 3. in 4. uro popoldne.

Dr. V. Schweitzer

(2849) 2-2

kot upravitelj konkurznega sklada.

5 K u. mehr per Tag Verdienst.
Hausarbeiter-Strick-
maschinen-Gesellschaft.Gesucht Personen beiderlei Geschlechts zum Stricken auf unserer Ma-
schine. Einfache und schnelle Arbeit das ganze Jahr hindurch zu Hause. Keine Vor-
kenntnisse nötig. Entfernung tut nichts zur Sache und wir verkaufen die Arbeit.

Hausarbeiter-Strickmaschinen-Gesellschaft

Thomas H. Whittick & Co.

Triest, Via Campanile 17.

(2597) 12-9

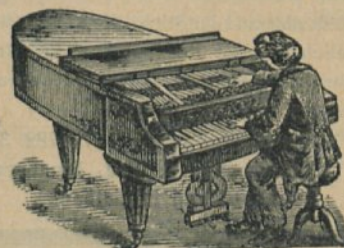
Erste, grösste und älteste

Klavierniederlage
in Laibach

gegründet 1880

Floriansgasse Nr. 42

(Tramway-Haltestelle Villa Samassa.)

Erlaube mir dem hochgeehrten P. T. Publikum bekanntzugeben, daß ich
von heute an sämtliche Klaviere wie Pianinos um den billigsten Preis abgebe.
Selbe sind aus den bestrenommierten Firmen Wiens. Keine Dutzendware.

Salon-Stutzflügel

schwarz, matt oder poliert in Nuß, kreuzsaitig, mit siebenfacher Eisenverspreizung,
Elfenbein-Klaviatur, 7 1/4 Oktav-Moderator (Harfenton).

Pianinos

schwarz, matt, englische Repetitions-Mechanik, kreuzsaitig, Elfenbein-Klaviatur,
Moderator 7 1/4 Oktav, Eisenverspreizung, gepanzerter Stimmstock.Mignon-Stutzflügel, überspielte Klaviere
und Pianinos

stehen zu billigsten Preisen am Lager zum Verkaufe sowie billigste Leihgebühr.

Bei Verkauf leiste für jedes Instrument 10 Jahre Garantie.

Auch empfiehlt sich bestens zum Stimmen und für Reparaturen in der
Stadt wie auf dem Lande

achtungsvoll

(2431) 20-5

Ferd. Dragatin

Klavierhändler, -Stimmer, -Reparateur und beeideter
Schätzmeister des k. k. Bezirksgerichtes.

MODE- und SEIDENWAREN.
HERREN- und DAMEN-
SCHNEIDERZUGEHÖR.
ERNEST SARK
LAIBACH
ECKE JUDENGASSE
UND BURGPLATZ.

(2736) 30

MOËT & CHANDON

ist der Champagner des Allerhöchsten Hofes und der Aristokratie.

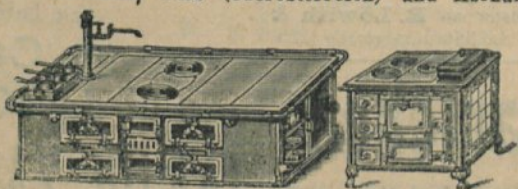


(674) 20-9

Generalvertretung für Oesterreich - Ungarn und Rumänien:
J. WEIDMAN, WIEN, III., Strohgasse Nr. 43.
Brut Impérial — das Allerfeinste von trockenem Champagner. *****
***** White star — weder süß noch ganz trocken.

Sämtliche Modewaren
wegen vorgerückter Saison
zu tief herabgesetzten
Preisen empfiehlt
Ernest Sark
Burgplatz Nr. 3.

Die Herdfabriken H. Kolosens, Wels (Oberösterreich) und Aschaffenburg (Bayern)



(2346) 52-6

empfehlen ihre unübertroffenen **Herde in Eisen, Email, Porzellan und Majolika**, mit Unterhitzregulierung, für jeden Kamin geeignet, Patentgasherde und umstellbare Gas- und Kohlenherde, Hotel- und Restaurationsherde.
Kataloge kostenlos.

BAD SUTINSKO.

Akratotherme 29-9° R. Hohe heilkräftige Wirkung bei Frauenkrankheiten. Haltestelle «Sutinske Toplice» (Zagorianer Bahn). Post Mače.

Saison vom 1. Mai bis 1. Oktober.
Nähere Auskunft erteilen bereitwilligst der Badearzt Dr. Karl Hanl und die Badeverwaltung.

(1488) 3-3

Kein Kahlkopf mehr!

Petrolin aus P. Schmidbauers chem. Laboratorium Salzburg, Bahnhof 56, ist ein sicher wirkendes Mittel gegen Haarausfall und Kopfschuppen, befördert den Neuwuchs der Haare und dient zur allgemeinen Haarpflege. **Petrolin** ist von einer k. k. Sanitätsbehörde geprüft und von zahlreichen Ärzten empfohlen und verordnet.

Herr Dr. Adolf Samitz, Landesdistrikts-, Staatsbahn- und Gemeinde-Arzt in Steinach, schreibt am 13. Mai 1904: «Ich verordne dieses ausgezeichnete Präparat **Petrolin** schon lange Zeit mit besten Erfolgen und behaupte alle, denen ich es verordne, dieses vorzügliche Präparat nicht mehr entbehren zu können».

Herr Dr. med. Popper in Komotau (Böhmen) schreibt am 9. Mai 1904: «Ich teile Ihnen mit, daß seit Gebrauch Ihres wirklich guten Präparates mir keine Haare mehr ausfallen und auch die Schuppenbildung sistiert ist».

Petrolin ist in Laibach erhältlich bei Anton Kane, Drogerie, Dr. Gabriel Piccoli, Apotheke «zum Engel», und Josef Mayr, Apotheke «zum goldenen Hirschen».

Preis einer grossen Flasche 3 Kronen, einer kleinen 1 Krone 50 Heller.

FEUERWERK

effektiv und verlässlich, liefert

Franz Cuno, Pyrotechniker,

Graz, Morrellenfeldgasse 42.

(2-17) 13-6

In der Studenten-Pension

des Oberlehrers H. Weinlich in Laibach werden mit Beginn des kommenden Schuljahres einige Knaben aus besseren Familien aufgenommen. Dasselbst auch Unterricht in französischer Sprache.

Prospekte auf Verlangen. (2647) 3

Seit dem Jahre 1868 in Verwendung.

Berger's mediz. Theer-Seife,

durch hervorragende Ärzte empfohlen, wird in den meisten Staaten Europas mit glänzendem Erfolge angewendet gegen

Hautausschläge aller Art,

insbesondere gegen chronische und Schuppenflechten und parasitäre Ausschläge sowie gegen Kupfernause, Frostbeulen, Schweißfüße, Kopf- und Bartschuppen. **Berger's Theerseife** enthält 40 Prozent Holztheer und unterscheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerseifen des Handels. — Bei hartnäckigen Hautleiden wendet man auch an die sehr wirksame

Berger's Theerschweifelseife.

Als mildere Theerseife zur Beseitigung aller Unreinheiten des Teints, gegen Haut- und Kopfausschläge der Kinder sowie als unübertreffliche kosmetische Wasch- und Badeife für den täglichen Bedarf dient

Berger's Glycerin-Theerseife

(1098) 27-17

die 35 Prozent Glycerin enthält und parfümiert ist.

Als hervorragendes Hautmittel wird ferner mit ausgezeichnetem Erfolge angewendet:

Berger's Borax-Seife

und zwar gegen Wimmerlu, Sonnenbrand, Sommerprossen, Miteffier und andere Hautübel.

Preis per Stück jeder Sorte 70 h samt Anweisung. Begehren Sie beim Einkauf ausdrücklich **Berger's Theerseifen** und **Boraxseifen** und sehen Sie auf die hier abgebildete Schutzmarke und die nebenstehende Firmazeichnung **G. Hell & Comp.** auf jeder Etikette. Prämiert mit Ehren Diplom Wien 1883 und goldene Medaille der Weltausstellung in Paris 1900.

Alle sonstigen medizinischen und hygienischen Seifen der Marke **Berger** sind in den allen Seifen beigelegten Gebrauchsanweisungen angeführt.

Zu haben in allen Apotheken und einschlägigen Geschäften.

En gros: **G. Hell & Comp., Wien, I., Biberstrasse 8.**

Depots in Laibach bei den Herren Apothekern: **M. Lenzel, M. Mardetichläger, Jos. Mahr, G. Piccoli**, sowie in allen übrigen Apotheken Krains.

CARL KUHN & Co.

Schutzmarke.

in Wien.

Warnung!

Schutzmarke und Schachteletiketten unserer

Stahl-Schreibfedern

sind gesetzlich geschützt, und wird dringend gebeten, auf jeden Buchstaben der Firma, sowohl auf den Federn als auf den Etiketten zu achten. Keine Schachtel ohne Schutzmarke.

Imitationen werden wie bisher gerichtlich verfolgt.



(1282) 13-8

Anerkannt vorzügliche

Photographische Apparate.

Lechners neue Taschencamera, Reflexcamera, Kodaks von K 6-50 an, auch mit besseren Objektiven, Photo-Jumelles, Projektionsapparate für Schule und Haus. Trockenplatten, Kopierpapiere und alle Chemikalien in stets frischer Qualität. Wer einen Apparat wählen will, wende sich vorher vertrauensvoll an unsere Firma. Zahlungsvereinfachung nach Vereinbarung.

R. Lechner (Wilh. Müller)

k. u. k. Hof-Manufaktur für Photographie.

Fabrik photographischer Apparate. — Kopieranstalt für Amateure.

Wien, Graten G.

(2178) 12-9

Die Genossenschaft der Gastwirte, Kaffeesieder, Ausköche und Branntweinschänker in Laibach

gibt den P. P. Herren Mitgliedern bekannt, daß sie infolge Ausschlußbeschlusses auf Grund des § 1 der Genossenschaftsstatuten für ihre Mitglieder für alle in ihr Fach einschlägigen Dienste

(2783) 3-2

ein eigenes Vermittlungsbureau

gegründet und eröffnet hat.

Dasselbe befindet sich beim Obmann der Genossenschaft, Herrn **Tosti, Alter Markt Nr. 19**, und ist täglich, mit Ausnahme von Sonn- und Feiertagen, von 9 bis 11 Uhr vormittags offen.

Orthopädischer Turnkurs.

Nach den ärztlichen Anordnungen des Sanitätsrates und Primararztes

Herrn **Dr. E. Slajmer**

erteilt der Unterzeichnete, gestützt auf langjährige Erfahrung, heilgymnastischen Unterricht bei skoliotischen Rückgratsverkrümmungen, rundem Rücken, hohen und schiefen Schultern, ungleichen Hüften usw. täglich von 10 bis 12 Uhr vormittags und von 4 bis 7 Uhr nachmittags in der mit den modernsten orthopädischen Geräten ausgestatteten Anstalt **Hilschergasse Nr. 5, I. Stock.**

(296) 20—14 **Julius Schmidt.**

Bei rangerster österr. **Feuer- u. Lebens-**versicherungs-Gesellschaft finden

Geschäftsvermittler

als Orts- und Bezirksagenten **lohnende Nebenbeschäftigung**, als Hauptagenten und ständige **Reiseorgane** einträgliche Lebensstellung. Gefl. Anträge unter **15.305 Graz**, postlagernd. (1878) 35—10

Sehr elegante

Wohnung

bestehend aus vier Zimmern, Bade-, Dienstboten- und geräumigem Vorzimmer, mit eingeleiteter elektrischer Beleuchtung und allem Zugehör, ist **sofort oder zum Augusttermin** zu vermieten.

Adresse in der Administration dieser Zeitung. (1823) 21

Magerkeit.

Schöne, volle Körperformen durch das orientalische Kraftpulver von **D. Franz Steiner & Co., Berlin**, preisgekrönt goldene Medaille Paris 1900, Hygiene-Ausstellung und Hamburg 1901, Berlin 1903, in 6 bis 8 Wochen bis 30 Pfd. Zunahme garantiert. Aerztliche Vorschrift. **Streng reell — kein Schwindel. Viele Dankschreiben.** Preis: **Karton K 2.50.** Postanweisung oder Nachnahme.

Zu beziehen bei (2602) 52—3
Apotheker Jos. v. Török
Budapest 73, Königsgasse 12.

Zum provisionsweisen Verkaufe eines zweibändigen, elegant

gebundenen Buchwerkes

welches die besten Kompositionen der hervorragendsten modernen Meister der Musik enthält, wird eine musikalisch gebildete Dame von angenehmer Erscheinung gegen hohe Provision gesucht. Offerte an **Haaßenstein & Vogler, Wien, I. sub «M. F. 1648»** erbeten. (2667) 2—2

Geld zur Rangierung!

für alle Offiziere, alle Beamten, alle Standespersonen. Kulanteste Bedingungen bei den billigsten Zinsen! Bequeme Rückzahlung in 60 bis 160 Monatsraten. Keine Vorspesen und rasche Erledigung! Die höchsten Beträge auf Zinsen, Fruchtentzinsen und deponierte Gelder. Ausführliche Anfragen mit Rückporto richte man unter „**Solide Geldquelle 10**“ an die Annoncen-Expedition **Eduard Braun, Wien I., Rotenturmstrasse 9.** (2303) 11—8

Seydlin

erhält die Zähne rein, weiss, gesund.

Privat-Gymnasium Scholz, Graz

Grazbach-, Ecke Maigasse.

Öffentlichkeitsrecht, staatsgültige Maturitätszeugnisse, ausgezeichnetes Pensionat, eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, Aufmerksamkeit, gewissenhafte Pflege der Zöglinge, gute Lehrerfolge; mässige Preise. Vollständige Vertretung der Eltern.

Pensionat auch in den Ferien geöffnet.

Unterricht für Nachtrags-, Wiederholungs- und Aufnahmepfahrungen während der Ferien.

Der Vorbereitungskurs zur Aufnahmepfprüfung in die I. Klasse der Mittelschulen beginnt am 1. August. (2456) 20—7

**Reise- Saison**

empfehlen wir unser **Grosses Lager** von **Reiseführern,**

Plänen, (2284) 27—12

Fahrplänen,

Karten,

Panoramen,

Albums,

Ansichtskarten,

Photoglobbilden etc.

Grösste Auswahl bester Reiselektüre.

Vollständiges Lager von

Engelhorn's Romanbibliothek, Kürschners Bücherschatz, Reclams Universalbibliothek, Bibliothek berühmter Autoren, Bibliothek moderner deutscher Autoren, Kleine Bibliothek Langen, Bibliothek der Gesamtliteratur.

Verlag

in Farbendruck ausgeführter **Ansichtskarten**

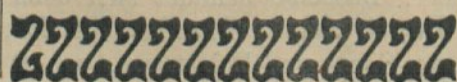
nach Aquarellen von **Wettach, Holub, Wagner, Zoff, Ruppe, Pernhardt, Benesch, Liechtenfels, Daminoz, Kircher u. a. m.**

Depot der k. k. Generalstabskarten.

Kataloge gratis und franko.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in **Laibach, Kongressplatz 2.**

Verkaufsstellen am Südbahnhofe in Laibach und Steinbrück.

**Kaiser-Borax**

Macht die Haut **zart und weiss**

(2139) 4—2

Wasserdichte

(49) 27

Wagendecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

R. Ranzinger

Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Geld - Darlehen

für Personen jeden Standes zu $4\frac{1}{2}\%$, in kleinen monatlichen oder vierteljährigen Raten rückzahlbar, besorgt rasch und diskret

Alexander Arnstein, Budapest

VII. Bezirk, Lindengasse 24.

(Retourmarke erwünscht.) (2638) 6—6

Mehrere

Monatzimmer

mit separiertem Eingange, sind zu vermieten. Anzufragen in der Papierhandlung **Fr. Iglie, Rathausplatz Nr. 5.** (2539) 6—6

Geld - Darlehen

für Personen jeden Standes zu 4, 5, 6% gegen Schuldschein, auch in kleinen Raten rückzahlbar, effektiviert prompt und diskret **Karl von Berecz, handelsgerichtlich protokollierte Firma, Budapest, Josefing 33.** Retourmarke erwünscht. (2655) 6—3

100 Hektoliter alte und neue ausgezeichnete Weine

sowie

10 Hektoliter selbstgebrannten Sliwowitz (Jahrg. 1901) und 6 Hektoliter Sliwowitz, Jahrg. 1904, sind zu verkaufen.

Adresse in der Administr. d. Ztg. (2682) 3—3

Speise - Schwämme.

Kaufe per Kassa jedes Quantum, rein, trocken, zu höchsten Preisen. (2699) 3—2

Anträge mit Muster an **R. Löwith & Ko., Wien, V., Schönbrunnerstrasse 115.**

Geld Darlehen

erhalten Personen jeden Standes (auch Damen) zu $4\frac{1}{2}\%$, auch ohne Giranten, bei 4 Kronen monatliche Rückzahlungen durch **L. Várady, Budapest, VII., Kerepesi út. 62.** Retourmarke erbeten. (2777) 6—3

Im neugebauten Hause **Wienerstr. 69,** gegenüber der Artilleriekaserne, sind noch

einige Wohnungen

sofort oder zum Augusttermin zu vergeben. Dasselbst ist auch

ein möbl. Monatzimmer sofort zu vermieten. (2793) 3—3

Sehr schöner Besitz

vom Bahnhöfe 10 Minuten, vom Zentrum der schönen, gesunden Stadt Marburg a. d. D. 20 Minuten Gehzeit entfernt, wird Familienverhältnisse halber **verkauft.** Zu demselben gehören eine Villa mit sieben Zimmern, zwei Küchen, einer Speisekammer, schönen Kellern, ein Wirtschaftsgebäude mit Wohnhaus, und $8\frac{3}{4}$ Joch Grund. Der Besitz eignet sich sowohl für Herren Pensionisten wie auch für ein Landesprodukten-Geschäft (Wein-, Obst-, Geflügel-, Eierhandlung etc.). Zuschriften unter „**Sehr schöner Besitz**“ an **Johann Gaisser, Annoncen und Zeitungs-Expedition, Marburg.** (2759) 3—3

Gute alte Violine

ist billig zu verkaufen. Anzufr. Triester Nr. 13, I. St., (2792) 3—3

Schöne Ribise

zu 24 kr.

sind **Karlstädterstrasse 3** I. Stock, zu haben. (2760) 3—3

Wohnung

bestehend aus fünf Zimmern, Badezimmer allem Zugehör und mit Gartenbenützung zum **Augusttermin**, eventuell auch mit **1. Juli Bleiweisstrasse Nr. 1 III. Stock, zu beziehen.**

Näheres dort beim Hausmeister oder der Blumen- und Samenhandlung **Schellenbergasse Nr. 5** zu erfahren. (2357)

Zu vermieten, eventue auch zu verkaufen

ist ein in einem schönen Orte nächst Bezirksstrasse gelegenes, eine halbe Stunde der Bahn entferntes, **nettes**

Landhaus

mit Gasthaus,

schönem Garten und

Kegelbahn

nebst dem übrigen dazugehörigen **Wirtschaftsgeräten.** Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (2776) 3—3

Täglich frisches**Gefrorenes**

zu haben (1350)

im Café

und in der Konditor

JAKOB ZALAZNI

Alter Markt Nr. 21.



Soeben erschien:

Wie verheiratet man mitgiftlose Mädchen?

Von

Sidonie Grünwald-Zerkowitz.

Preis 80 Heller.

Zu beziehen von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung

in **Laibach.**

(2798) 3—2

Norddeutscher Lloyd in Bremen.

Debet.

Gewinn- und Verlust-Konto pro 1904.

Kredit.

	Mark	Pf.		Mark	Pf.
An Anleihe-Zinsen-Konto	2,380.500	—	Per Vortrag aus 1903	9.976	40
» Unkosten-Konto	1,791.046	40	» Abteilung Assekuranz	153.057	15
» Anleihe-Negotiations-Konto	145.930	75	» Abteilung Transatlantische Fahrt	10,636.918	55
	4,317.477	15	» Reichspostdampfer-Linien	2,807.784	65
» Abschreibung	13,008.807	45	» Abteilung Europäische Fahrt	800.770	10
» Versicherungsfonds	1,384.564	25	» Nebenbetriebe	1,365.429	25
	18,710.848	85	» Interessen-Konto	297.568	60
	2,115.789	45	» Prämien-Überschuß-Konto	3,461.410	65
			» Altmaterial-Konto	292.594	95
» Reservefonds	M. 105.290	65	» Anleihe-Zinsen-Konto	78	—
» Dividenden-Konto	» 2,000.000	—	» Dividenden-Konto	1.050	—
» Bilanz-Konto	» 10.498	80	» International Mercantile Marine Co., New Jersey	1,000.000	—
	M. 2,115.789	45			
	20,826.638	30		20,826.638	30

Debet.

Bilanz-Konto.

Kredit.

	Mark	Pf.		Mark	Pf.
An Seeschiffahrt-Kapital-Konto	161,355.000	—	Per Aktien-Kapital	100,000.000	—
» Weserschiffahrt-Kapital-Konto	3,873.000	—	» Dividenden-Konto	2,017.985	—
» Tender, Barkassen, Leichter und Hulks in auswärtigen Häfen	1,781.000	—	» Assekuranz-Reservefonds	76.312	90
» Immobilien-Konto	2,695.332	85	» Erneuerungsfonds	4,797.287	75
» Gepäckschuppen am Bahnhof in Bremen	18.000	—	» Versicherungsfonds	13,854.389	60
» Dockanlage, technische Versuchs-Station in Bremerhaven und 4 Getreide-Elevatoren	2,198.000	—	» Reservefonds	4,103.140	20
» Agentur-Gebäude in Bremerhaven	358.000	—	» Anleihe-Konto	56,341.100	—
» Wartehallen, Kantine, 8 Schuppen in Bremerhaven etc.	345.006	—	» Anleihe-Zinsen-Konto	617.641	50
» Kontroll-Stationen, Sanitäts-Station Rio Branco bei Santos, Inventar in auswärtigen Häfen, Signal-Station auf Borkum und Anlagen in Belawan und in Manila	924.000	—	» Seemanns-Kasse und Witwen- und Waisen-Pensionskasse des Norddeutschen Lloyd	203.724	25
» Beteiligung an dritten Unternehmungen (einschließlich Pier in Hoboken)	18,996.162	10	» Beteiligung der Firmen Melchers & Co., Schanghai, Behn, Meyer & Co., Singapore, und Windsor & Co., Bangkok, an der Ost-Indischen Küstenfahrt	1,356.707	65
» Proviant-Amt	2,026.598	30	» Diverse Kreditoren	30,746.684	35
» Werkstatt-Betrieb-Konto	3,651.485	25	» Gewinn- und Verlust-Konto	10.498	80
» Waschanstalt-Betrieb-Konto	2.114	35			
» Kassa-Konto	346.399	60			
» Reichsbank-Giro-Konto	183.000	—			
» Effekten-Konto	5,217.695	—			
» Anleihe-Negotiations-Konto	196.586	80			
» Diverse Debitoren	9,956.091	75			
	214,125.472	—		214,125.472	—

Debet.

Spezial-Bilanz für Österreich pro 1904.

Kredit.

	K	h		K	h
An Betriebs-Konto	554.461	70	Per Kosten des Transportes per Schiff und für Verpflegung	525.071	05
» Saldo	40.621	83	» Verwaltung in Wien	10.868	78
			» Allgemeine Kosten	59.143	70
	595.083	53		595.083	53

Repräsentanz Wien des Norddeutschen Lloyd in Bremen. Dr. Gunesch m. p.

(2858)

E. 56/5
3.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Hranilnice in posojilnice v Senožečah, zastopane po Jak. Kogej, c. kr. notarju v Senožečah, bo dne 2. avgusta 1905, dopoldne ob 9. uri, pri spodaj ozna- menjeni sodnji, v izbi št. 3, dražba zemljišča vlož. št. 83 kat. obč. Studenec, obstoječega iz enega dela hiše št. 28 v Studencu in vrtov.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 580. K Najmanjši ponudek znaša 386 K 67 h; pod tem zneskom se ne prodaje.

S tem odobrene dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike itd.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj ozna- menjeni sodnji, v izbi št. 1, med opravljenimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji naj- pozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremič- nine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj ozname- njene sodnje, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaš- čenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja Senožeče dne 15. junija 1905.

(2827)

E. 1089/5
4.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju ljudske posojilnice v Ljubljani, zastopane po odvetniku dr. Ivanu Suštersič, bo dne 8. avgusta 1905,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj ozna- menjeni sodnji, v izbi št. 16, dražba zemljišča vlož. št. 22 kat. obč. Sostro, koje nima pritikline.

Zemljišče obstoji iz hiše št. 13 v Sostrem s postranskimi stavbami in s svetom.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 7300 K.

Najmanjši ponudek znaša 4867 K; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike itd.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj ozna- menjeni sodnji, v izbi št. 14, med opravljenimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji naj- pozneje v dražbenem obroku, pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremič- nine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj ozna- menjene sodnje, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaš- čenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. V, dne 24. junija 1905.

(2856)

E. 1113/5
8.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Marije Babka iz Ljubljane, zastopane po dr. M. Hud- niku, bo

dne 10. avgusta 1905, dopoldne ob 10. uri, pri spodaj ozna- menjeni sodnji, v izbi št. 16, dražba zemljišč vl. št. 1047 in 1060 obč. Bre- zovica, ki tvorita gospodarsko jed- noto, obstoječo iz hiše št. 47 v No- tranjih goricah in travnikov.

Nepremičninama, ki ju je prodati na dražbi, je določena vrednost na 657 K 48 h; pritiklin ni.

Najmanjši ponudek znaša 438 K 32 h, t. j. $\frac{2}{3}$ cenilne vrednosti; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike itd.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj ozna- menjeni sodnji, v izbi št. 18, med opravljenimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji naj- pozneje v dražbenem obroku pred za- četkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremič- nine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj ozname- njene sodnje, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaš- čenca za vročbe.

Določitev dražbenega obroka je zaznamovati v bremenskem listu vložka za nepremičnine, ki jih je prodati na dražbi.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. V, dne 30. junija 1905.

(2857)

P. VIII. 352/3
47.

Prostovoljna sodna dražba zemljišča.

C. kr. okrajna sodišče v Ljubljani, odd. VIII., proda na predlog varuhinje Ivane Zakotnik in sovaruha Jakoba Premru iz Most vsled odobrila c. kr. deželnega sodišča v Ljubljani, podelje- nega s sklepom z dne 28. junija 1905, opr. št. Nc. III. 240/5/1, ndl. Francu Zakotniku lastno zemljišče vl. št. 1 kat. obč. Moste, to je hišo št. 10 v

Selu s pašnikom parc. št. 589 in vrtom parc. št. 591.

Dražba se vrši pri podpisanem sodišču soba št. 37

dne 14. julija 1905

dopoldne ob desetih.

Izklicna cena je 6500 K.

Ponudki pod izklicno ceno se ne bodejo sprejemali.

Upniki, ki so na zemljišču zava- rovani, obdrže svoje zastavne pravice brez ozira na ceno, za katero se bode prodalo.

Pred dražbo založiti mora vsak ponudnik varščino po 650 K v roke sodnega odposlanca.

Varuštvo si pridrži pravico, v teku 8 dni po dražbi najvišji ponudek sprejeti ali ne.

Dražbeni pogoji se morajo vpogle- dati pri podpisanem sodišču odd. VIII., pri občinskem uradu v Mostah in pri gosp. Jakobu Premru, posestniku v Mostah št. 35.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. VIII., dne 2. julija 1905.

(2821)

C. I. 47/5
2.

Oklic.

Zoper Janeza Gorišek, posestnika iz Gor. Gradišča, sedaj v Ameriki, kojega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Ko- stanjevi po Ani Cunk, posestnici iz Dobravce, tožba zaradi plačila 400 K. Na podstavi tožbe določil se je narok za ustno sporno razpravo na dan

13. julija 1905, dopoldne ob 8 uri, pri podpisanej sodnji v izbi št. 4.

V obrambo pravic toženega se po- stavlja za skrbnika gospod Ivan Ger- lovič v Kostanjevici. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozna- menjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ta ali ne oglaš pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja Kostanjevica, odd. I, dne 1. julija 1905.

(2877) 3. 13.188.

Grundmachung.

Auf Grund der kaiserl. Verordnung vom 15. September 1900, R. G. Bl. Nr. 154, mit welcher einige Bestimmungen der kaiserl. Verordnung vom 2. Mai 1899, R. G. Bl. Nr. 81, betreffend die Abwehr und Tilgung der Schweinepest, abgeändert wurden und im Sinne der Verordnung der Ministerien des Innern, der Justiz, des Handels, der Eisenbahnen und des Ackerbaues vom 18. September 1900, R. G. Bl. Nr. 155, wird nach Einvernehmung der f. l. Landwirtschaftsgesellschaft für Krain hiermit für das III. Quartal 1905 verlaublich nachstehender

Werttarif

per Kilogramm des lebenden Gewichtes von gesunden Ruchschweinen befußt Feststellung der Entschädigung nach den Bestimmungen des Artikels I, § 3b. der kaiserl. Verordnung vom 15. September 1900.

A. Ruchschweine

des Landbeschlages:

- 1.) Ferkel bis zu 3 Monaten . . . K 1.46
- 2.) Schweine bis zu 1 Jahr . . . 1.28
- 3.) Schweine über 1 Jahr . . . — 98

B. Ruchschweine

aus Kreuzungen mit englischer Rasse:

- 1.) Ferkel bis zu 3 Monaten . . . K 1.65
- 2.) Schweine bis zu 1 Jahr . . . 1.45
- 3.) Schweine über 1 Jahr . . . 1.15

C. Ruchschweine

reinerfärbige (englische) importiert oder eigener Zucht:
1.) Ferkel bis zu 3 Monaten . . . K 1.85
2.) Schweine bis zu 1 Jahr . . . 1.58
3.) Schweine über 1 Jahr . . . 1.25
Für jene Schweine, welche von amtswegen getötet und hierbei **pestfrei** befunden wurden, wird vorbehaltlich der Bestimmungen der §§ 5 und 6 der kais. Verordnung vom 15. September 1900, jedoch in vollkommen ausgeweidetem Zustande, eine Vergütung aus dem Staatsfische nur im Betrage von 50 Prozent des obigen Wert-Tarifes geleistet. Bei **Zuchtschweinen** tritt hingegen zu den nach den obigen Tarifen ermittelten Entschädigungsbeträgen ein 25% Zuschlag hinzu (§ 3 c der kaiserlichen Verordnung vom 15. September 1900).

R. l. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 7. Juli 1905.

St. 13.188.

Razglas.

Na podstavi ces. ukaza z dne 15. septembra 1900, dr. zak. št. 154, s katerim so bila premenjena nekatera določila ces. ukaza z dne 2. maja 1899, dr. zak. št. 81, o odvracanju in zatiranju svinjske kuge, in v zmislu ukaza ministrstev za notranje stvari, za pravosodje, za trgovino, za železnice in za poljedelstvo z dne 18. septembra 1900, dr. zak. št. 155, se v sporazumljenju s c. kr. kmetijsko družbo za Kranjsko razglasa za III. četrtletje 1905 nastopna

vrednostna tarifa

za vsak kilogram žive teže pri zdravih prašičih za rejo, da se določi odškodnina po določenih člena I, § 3. b. ces. ukaza z dne 15. septembra 1900.

A. Prašiči za rejo

deželnega plemena:

- 1.) Prašiči do 3 mesecev . . . K 1.46
- 2.) Prašiči do 1 leta . . . 1.28
- 3.) Prašiči nad 1 leto . . . — 98

B. Prašiči za rejo

iz križanja z angleško pasmo:

- 1.) Prašiči do 3 mesecev . . . K 1.65
- 2.) Prašiči do 1 leta . . . 1.45
- 3.) Prašiči nad 1 leto . . . 1.15

C. Prašiči za rejo

čistega plemena (angleški) importirani ali doma zrejani:

- 1.) Prašiči do 3 mesecev . . . K 1.85
- 2.) Prašiči do 1 leta . . . 1.58
- 3.) Prašiči nad 1 leto . . . 1.25

Za one prašiče, ki so bili uradoma zaklani in se je pri njih našlo, da so bili **okuženi**, se s pridržkom določil §§ 5. in 6. ces. ukaza z dne 15. septembra 1900, toda brez drobu v popolnoma iztrebljenem stanju, daje povračilo iz državnega zaklada samo v znesku 50 odstotkov zgoraj navedene vrednostne tarife. Pri **plemenskih prašičih** pa pristojna k po gori navedenih vrednostnih postavkih dognanim odškodninam še 25% dodatek (§ 3. c ces. naredbe od dne 15. septembra 1900).

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 7. julija 1905.

(2853) St. 348.

Razglas

o razgrnitvi načrta o nadrobni razdelbi skupnih zemljišč posestnikov iz Studenčice.

Načrt o nadrobni razdelbi v katastralni občini Hraše ležečih parcel št. 1104, 1365/1 in 1365/2 bode na podstavi § 96. zakona z dne 26. oktobra 1887, dr. zak. št. 2 z l. 1888, od dne 19. julija 1905 na vstetega dne 1. avgusta 1905 v občinskem uradu v Lescah razgromen na vpogled vsem udeležencem.

Načrtova obmejitev s kolci na mestu samem se je že vršila.

Načrt se bode dne 21. julija 1905 v času od 8. do 9. ure dopoldne v občinski pisarni v Lescah pojasnjeval.

To se splošno daje na znanje s pozivom, da morajo neposredno, kakor tudi posredno udeleženi svoje ugovore zoper ta načrt v 30 dneh, od prvega dneva razgrnitve dalje, t. j. od dne 19. julija 1905 do dne 17. avgusta 1905, pri krajnem komisariju vložiti pismo ali dati ustno na zapisnik.

V Ljubljani, dne 6. julija 1905.

C. kr. krajni komisar za agrarske operacije.

(2806) Firm. 791

Einz. II. 27/6.

Lösung einer Firma.

Gelöscht wurde im Register für Einzel-firmen:

Littai, Jos. Veneš, Apotheke. In-folge Verpachtung und Abschreibung der Erwerbsteuer infolge Einstellung des Betriebes. — Laibach, 30. VI. 1905.

(2851) Firm. 132/5

firm. p. t. I. — 65

Izbris firme.

Izbrisala se je v registru za firme posameznih trgovcev — za družbene firme:

Vinica, Jure Sterk, trgovina z manufakturnim in specerijskim blagom, usnjem in železnino. — C. kr. okrajno kot trgovinsko sodišče v Rudolfovom, odd. I, dne 3. julija 1905.

(2842) L. 2/5

4.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatecu e na podstavi odobrila c. kr. deželnega sodišča v Ljubljani, podeljenega z odločbo od 28. junija 1905, opr. št. Ne. III. 92/5/1, delo Andreja Brenčič, posestnika sina iz Žibrš št. 2, zaradi sodno dognane bedosti pod skrbstvo in mu postavilo gospoda Antona Brenčič, vžitkarja iz Žibrš št. 2, za skrbnika.

C. kr. okrajno sodišče Logatec, odd. I, dne 4. julija 1905.

(2835) E. 145/5

5.

Versteigerungs-Edikt.

Auf Betreiben des Adolf Kren in Schweinberg, vertreten durch Dr. M. Kar-nitschnig, findet

am 23. August 1905,

vormittags 9 Uhr, bei dem unten be-zeichneten Gerichte, Zimmer Nr. III, die Versteigerung der Liegenschaft E. 3. 85 ad Koflern statt.

Die zur Versteigerung gelangende Liegenschaft ist auf 3169 K 82 h be-wertet.

Das geringste Gebot beträgt 2114 K; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die genehmigten Versteigerungsbedin-gungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypothekenauszug, Katasterausgang, Schät-zungsprotokolle usw.) können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind späte-stens im anberaumten Versteigerungs-termin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigenfalls sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten be-gründet sind oder im Laufe des Ver-steigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten be-zeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohn-haften Zustellungsbevollmächtigten nam-haft machen.

R. l. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II., am 27. Juni 1905.

Ein altes Klavier

ist um 30 bis 40 Kronen in der
Färberei Reich (2878) 2-1
sofort zu verkaufen.

(2765) 3-2

P. 38/5

2.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Višnjigori je na podstavi odločila c. kr. okrož-nega sodišča v Rudolfovom, storjenega z odločbo od 8. junija 1905, opr. št. Ne. I. 42/5/2, delo Ignacija Hrovat, posestnika v Vavčnigori št. 25, zaradi sodno dognane zapravljenosti pod skrb-stvo in mu postavilo gospoda Janeza Erjavec, posestnika iz Vavčnegorice, za skrbnika.

C. kr. okrajno sodišče v Višnjigori odd. I, dne 14. junija 1905.

(2859)

A. 97/5

7.

Oklic

s katerim se sklicujejo zapuščinski upniki.

K c. kr. okrajnemu sodišču v Kranj-ski gori, odd. I, naj vsi tisti, katerim gre kot upnikom kaka tirjatev do zapuščine dne 14. maja 1905 umrlega posestnika in klobučarja Antona Res-man iz Javornika št. 60, zapustivši pismo poslednjo voljo z dne 13. maj-nika 1905, pridejo zaradi napovedi in dokaza svojih zahtev

dne 17. avgusta 1905,

dopoldne ob 10¹/₄ uri, v sobo št. 3, ali pa naj do tega časa vložijo pismo svojo prošnjo, ker bi sicer ne imeli upniki do te zapuščine, če bi vsled plačila napovedanih tirjatev pošla, nikake nadaljne pravice, razun v ko-likor jim pristojna kaka zastavna pra-vica.

C. kr. okrajna sodnija v Kranjski gori, odd. I, dne 4. julija 1905.

Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

Poezije dr. Franceta Prešerna, 2. ilustrirana izdaja K 5.—, v platno vezane K 6.40, v elegantnem usnju vezane K 9.—, po pošti 30 h več.

Poezije dr. Franceta Prešerna (ljudska izdaja) K 1.—, v platno vezani K 1.40, po pošti 20 h več.

Gregorčič Simon, Poezije I., 2. pomnožena izdaja, K 2.—, elegantno vezane K 3.—, po pošti 20 h več.

Sienkiewicz, Mali vitez. Roman z mnogimi lepimi podobami, 3 zvezki, broširani K 7.—, lično vezani K 9.50.

Meško Ksaver, Ob tihih večerih. K 3.50, vezane K 5.—.

Maister Rudolf, Poezije. K 2.—, vezane K 3.—, po pošti 10 h več.

Aškero A., Primož Trubar. K 2.—, elegantno vezan K 3.—, po pošti 10 h več.

Aškero A., Balade in romance. K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.

Aškero A., Lirske in epske poezije. K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.

Aškero A., Nove poezije. K 3.—, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.

Aškero A., Četrti zbornik poezij. K 3.50, lično vezana knjiga K 4.50, po pošti 20 h več.

Cankar Ivan, Ob zori. K 3.—, po pošti 10 h več.

Scheinig, Narodne pesmi koroških Slovencev. K 2.—, elegantno vezane K 3.30, po pošti 20 h več.

Baumbach, Zlatorog, poslovenil **A. Funtek**, elegantno vezan K 4.—, po pošti 10 h več.

Jos. Stritarja zbrani spisi. 7 zvezkov K 35.—, v platno vezani K 43.60, v pol francoski vezbi K 48.40.

Levstikov zbrani spisi. 5 zvezkov K 21.—, v platno vezani K 27.—, v pol francoski vezbi K 29.—, v najfinejši vezbi K 31.—.

Bedenek, Od pluga do krone. K 2.—, v platno vezan K 3.—, po pošti 20 h več.

Funtek, Godec. K 1.50, elegantno vezan K 2.50, po pošti 20 h več.

Majar, Odkritje Amerike. K 2.—, po pošti 20 h več.

Brezovnik, Saljivi Slovencev. 2. za polovico pomnožena izdaja K 1.50, po pošti 20 h več.

Brezovnik, Zvončeki. K 1.50, po pošti 20 h več.

Heirat! Mehr. häusl. erzog. verm. Dam. (5000—200.000 M.) wünsch. Heir. m. strebs. Herren (auch ohn. Verm.) Send. Sie nur Adr. an „Fides“, Berlin, Postamt 18. (Anonymes nicht.) (2875) 6-1

Gewölb-diener

wird aufgenommen.

Derselbe muß der deutschen und slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig sein. Tischler bevor-zugt. Anzufragen in der **Möbel-handlg. R. Lang, Koliseum.**

(2843) P. 93/5

1.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kranju je na podstavi odobrila c. kr. deželnega sodišča v Ljubljani, podeljenega z odločbo od 28. junija 1905, opr. št. Ne. III. 79/5/2, delo Andreja Markiča, hišnega posestnika iz Kranja št. 167, zaradi sodno dognane zapravljenosti pod skrbstvo in mu postavilo gospoda Rajkota Peterlin iz Kranja za skrbnika.

C. kr. okrajno sodišče v Kranju, odd. II, dne 4. julija 1905.

(2825) Cg. I. 146/5

4.

Oklic.

Zoper Franceta Kovič, posestnika na Kresniškem vrhu, katerega sedanje bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. deželni sodniji v Ljubljani po »Posojilnici v Zagorju ob Savi« tožba zaradi 1600 K. Na podstavi tožbe odredil se je prvi narok za razpravo na dan

13. julija 1905,

dopoldne ob 9. uri tusodno, v sobi 123.

V obrambo pravic toženega se po-stavlja za skrbnika gospod dr. Josip Sajovic, odvetnik v Ljubljani. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozna-menjeni pravni stvari na njega nevar-nost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani, odd. I, dne 30. junija 1905.

* * **NEU!** * *

Bölsche Wilhelm:
Der Sieg des Lebens,
K 1-20.

Zell, Dr. Th.:
Tierfabeln und andere
Irrtümer in der Tier-
kunde, K 1-20.

Bölsche Wilhelm:
Der Stammbaum der
Tiere, K 1-20.

Teichmann, Dr. F.:
Vom Leben und vom
Tode, K 1-20.

Erichsen Leo:
An der Grenze des Über-
sinnlichen, K 2-40.

Günther, Dr. Konrad:
Der Darwinismus u. die
Probleme des Lebens,
K 3.—. (2651) 6—6

Newest Th.:
Die Gravitationslehre,
ein Irrtum! K 1-50.

Zu beziehen von:

**Ig. v. Kleinmayr & Fed.
Bamberg, Buchhandlung
in Laibach.**

Wohnungen

bestehend aus drei und fünf Zimmern,
sind in den neuen Häusern
in der Dalmatingasse

zu vergeben.

Anzufragen Schellenburggasse 6, I. St.,
bei Deghenghi. (2817) 10—4

Vorschüsse

gegen und ohne Bürgschaft von 500 K auf-
wärts. — Abzahlung in 80 Monatsraten oder
vierteljährigen Raten, für Gewerbetreibende,
Geschäftsleute, definitiv Angestellte, Offiziere,
Grund- und Hausbesitzer, sowie für Perso-
nen jeden Standes zu 5 und 6 Prozent Zinsen.
Rasche Erledigung durch **Goldschmidts
Eskontobureau, Budapest**, Königs-
gasse 104, im eigenen Hause. Retourmarke
erbeten. (2824) 4—2

Um 1-20 fl.

bekommt man

im Englischen Kleidermagazin
für Knaben

im Alter von 3 bis zu 14 Jahren

und zwar:

1 drap oder weisse Kniehose,
1 Ruderhemd in allen Farben,
1 weisse oder drap Leinen-Sport-
Kappe. (2855) 3—1

Für per Post gesandte werden 1-26 fl. gerechnet.

Packing gratis.

O. Bernatović
Laibach, Rathausplatz 5.

Kühns zoologische Taschenbilderbogen.

Diese Hefte beginnen soeben zu erscheinen und enthält das erste Heft
zirka 150 Abbildungen der bekanntesten Schmetterlingsarten, Raupen
und Puppen in naturgetreuer farbiger Wiedergabe. Nach der neuesten syste-
matischen Anordnung von Dr. Staudinger und Dr. Rebel, zusammen-
gestellt und nach der Natur lithographiert von B. Grohmann.

Mit erläuterndem Text à 72 Heller.

Ferner:

Kühns botanische Taschenbilderbogen

Heft 1 bis 4.

Durch erläuternden Text vermehrte und verbesserte Auflagen
à 60 Heller.

Zu beziehen von:

(2703) 10—5

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach.

(2736)

E. 152/5

4.

Versteigerungs-Edikt.

Auf Betreiben des Peter Petsche aus
Gottschee, vertreten durch Dr. M. Kar-
nitzchnig, findet

am 25. August 1905,

vormittags 9 Uhr, bei dem unten be-
zeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3, die
Versteigerung der Realitäten der Ver-
pflichteten Einl. 3. 180, 581, 696 und
361 ad Gottschee statt.

Die zur Versteigerung gelangenden
Liegenschaften sind auf 2192 K 27 h
bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 1461 K
51 h; unter diesem Betrage findet ein
Verkauf nicht statt.

Die genehmigten Versteigerungsbe-
dingungen und die auf die Liegenschaften
sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-
Hypothekenauszug, Schätzungsprotokolle
usw.) können von den Kauflustigen bei
dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer
Nr. 3, während der Geschäftsstunden
eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung
unzulässig machen würden, sind späte-
stens im anberaumten Versteigerungs-
termine vor Beginn der Versteigerung
bei Gericht anzumelden, widrigenfalls sie
in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht
mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen
des Versteigerungsverfahrens werden die
Personen, für welche zur Zeit an der
Liegenschaft Rechte oder Lasten be-
gründet sind oder im Laufe des Ver-
steigerungsverfahrens begründet werden,
in dem Falle nur durch Anschlag bei
Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie
weder im Sprengel des unten bezeich-
neten Gerichtes wohnen, noch diesem
einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustel-
lungsbevollmächtigten namhaft machen.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II,
am 20. Juni 1905.

(2836) 3—2

S. 2/5

1.

Konkurzni oklic.

C. kr. okrožna sodnija v Rudol-
fovem je dovolila razglasitev kon-
kurza o imovini zapuščini dr. Julija
Gustina, c. kr. notarja v Črnomlju,
umrlega dne 6. decembra 1904.

C. kr. okrajni sodnik g. Jakob Jarc
v Črnomlju se postavlja za konkurz-
nega komisarja, gospod Otto Ploj,
c. kr. notar v Črnomlju, pa za začasnega
upravnika mase.

Upniki se pozivljajo, da naj pred-
lagajo pri naroku, določenem

na 18. julija 1905,

dopoldne ob 9. uri, pri c. kr. okrajni
sodniji v Črnomlju opri na izkaze,
sposobne za potrdilo svojih zahtev, po-
trditvev začasno imenovanega ali pa
postavitev drugega upravnika mase

in njega namestnika ter da izvolijo
odbor upnikov.

Dalje se pozivljajo vsi, ki si ho-
čejo lastiti kake pravice kot kon-
kurzni upniki, da naj oglašijo svoje
terjatve, tudi če teče o njih pravda,
do 7. avgusta 1905,

pri tej sodniji ali pri c. kr. okrajni
sodniji v Črnomlju po predpisu kon-
kurznega reda ter da naj predlagajo
pri naroku za likvidovanje, določenem
na 21. avgusta 1905,

dopoldne ob 9. uri, istotam, njihovo
likvidovanje in ugotovljenje vrste.
Upniki, ki zamudijo zglasilni rok,
morajo plačati stroške, katere pro-
vzročita tako posameznim upnikom,
kakor tudi masi novi sklic upnikov
in presoja naknadne zglasitve in so
izključeni od razdelitev, že oprav-
ljenih na podlagi pravnega razdelb-
nega načrta.

Upniki, ki so oglasili svoje ter-
jatve ter pridejo k naroku za likvi-
dovanje, imajo pravico, pozvati končno-
veljavno po prosti volitvi na mesto
upravnika mase, njega namestnika
in odbornikov upnikov, ki so poslo-
vali doslej, druge zaupnike.

Narok za likvidovanje se določa
h kratu za poravnalni narok.

Daljna naznanila tekem konkurz-
nega postopanja se bodo razglašala v
uradnem listu «Laibacher Zeitung».

Upniki, ki ne bivajo v Črnomlju
ali njega bližini, morajo imenovati v
zglasilu istotam bivajočega poobla-
ščenca za sprejemanje vročbe, sicer
bi se postavil za nje pooblaščenec za
vročbe po predlogu konkurznega
komisarja na njih nevarnostin stroške.

C. kr. okrožna sodnija v Rudol-
fovem, odd. I, dne 3. julija 1905.

(2826)

C. II. 439/5

1.

Oklic.

Zoper Antona Augustin, posestnika
iz Verhole št. 29, sodni okraj Slovenska
Bistrica, kojega bivališče je neznano,
se je podala pri c. kr. okrajni sodniji
v Ljubljani po «Mestni hranilnici
Ljubljanski», tožba zaradi posojila v
znesku 993 K 89 h s pp. Na podstavi
tožbe določa se narok za ustno raz-
pravo na dan

14. julija 1905,

ob 9. uri dopoldne, v sobi št. 50.

V obrambo pravic toženca se po-
stavlja za skrbnika gospod dr. Božid-
dar Vodušek, odvetnik v Ljubljani.
Ta skrbnik bo zastopal toženca v
oznamenjeni pravni stvari na njega
nevarnost in stroške, dokler se ali ne
oglasi pri sodniji ali ne imenuje po-
oblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Ljubljana,
odd. II, dne 1. julija 1905.

G. FLUX

Herrengasse Nr. 6 (2867)

behördlich bewilligtes Wohnungs-
Dienst- und Stellen-Vermittlungsbureau
empfiehlt u. placiert bessere Dienst-
und Stellensuchende aller Art für
Laibach und auswärts. Reisegeld
hier. Näheres im Bureau.

Gebildetes Fräulein

im Kochen und Nähen bewandert, Slovenisch
und Deutsch sprechend, wird als Stütze der
Hausfrau aufgenommen. (2865) 3—1
Anträge unter M. M. K. sind an die Ad-
ministration dieser Zeitung zu stellen.

Am Brühl Nr. 23

ist eine (2868) 3—1

Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern samt Zugehör,
sofort zu vermieten.

Kostmädchen

werden für das nächste Schuljahr bei einer
distinguierten Familie aufgenommen.
Näheres in der Administration dieser
Zeitung. (2870) 3—1

Olmützer

Quargel

(Bierkäse). Die erste Olmützer Quargelkäse-
Erzeugung von (3884) 52—28

C. HAASZ

offeriert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz
(Nachnahme): Nr. II 64 h, Nr. III 96 h, Nr. IV
K 1-20, Nr. V K 1-60 per Schock. Ein Post-
kistel von zirka 5 kg franko jeder Poststation
Oesterreich-Ungarns K 3-80.

(2804)

Firm. 790

firm. p. t. II. 247/1.

Vpis firme posameznega trgovca.

Vpisala se je v register za firme
posameznih trgovcev:

Dovje, Jakob Janša, trgovina z
lesom in žaga. — Ljubljana,
30. VI. 1905.

(2802)

Firm. 787

firm. p. t. II. 248/1.

Vpis firme posameznega trgovca.

Vpisala se je v register za firme
posameznih trgovcev:

Zagorje, «Josef Rossi, vino-
tržec v Zagorji» ali pa «Josef
Rossi, Weingroßhandlung in
Sagor». Imetnik: Jožef Rossi. —
Ljubljana, 30. VI. 1905.

(2772)

E 58/5

4.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Ivane Pajsar, gostje
iz Borovnice, zastopane po Antonu
Komotarju, bo

dne 26. avgusta 1905,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj ozna-
menjeni sodniji, v izbi št. 2, dražba
zemljišč vl. št. 408 k. o. Satočevo
(gozd) in vl. št. 630 k. o. Borovnica
(njiva).

Nepremičninam, ki jih je prodati na
dražbi, je določena vrednost na 200,
oziroma 1200 K.

Najmanjši ponudek znša 134, ozi-
roma 800 K; pod tem zneskom se ne
prodaje.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki
dne 27. junija 1905.

Sirolin

Hebt Appetit und Körpergewicht,
beseitigt Husten, Auswurf, Nachtschweiß.

Von den hervorragendsten Professoren und Aerzten empfohlen bei
**Lungenkrankheiten, Chron. Bronchialkatarrh,
Keuchhusten, Scrophulose, Influenza.**

Wer soll Sirolin nehmen?

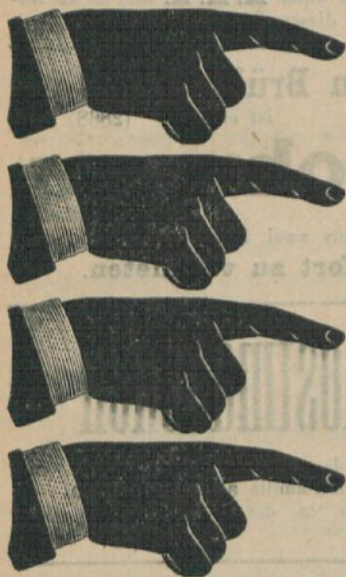
1. Jedermann, der an länger dauerndem Husten leidet. Denn es ist besser, Krankheiten verhüten, als solche heilen.
2. Personen mit chronischen Bronchialkatarrhen, die mittels Sirolin geheilt werden.
3. Asthmastiker, die durch Sirolin wesentlich erleichtert werden.
4. Scrophulöse Kinder mit Drüschwellungen, Augen- und Nasenkatarrhen etc., bei denen Sirolin von glänzendem Erfolg auf die gesamte Ernährung ist.

Warnung: Es existieren minderwertige Nachahmungen! Man achte daher genau darauf, dass jede Flasche mit unserer Spezialmarke „Roche“ versehen ist und verlange stets Sirolin „Roche“.

F. Hoffmann-La Roche & Co.
Basel (Schweiz) Grenzach (Baden).

„Roche“

Erhältlich auf ärztliche Verschreibung
in den Apotheken à Kr. 4.— per Flasche.



Wegen Umbaues befindet
sich das Verkaufslokal
der Buch- und Papier-
handlung J. Giontini im
gleichen Hause, Rathaus-
platz Nr. 17, (2811) 3—2
wasserseits, durch
den Hof, rechts.

Geschäftsübernahme.

Endesgefertigter erlaubt sich die höfliche Anzeige zu machen, daß er
mit 1. Juli l. J. das altbekannte Geschäft

E. MAHR
Laibach, Judengasse

samt Warenlager übernommen hat.

Infolge günstiger Übernahmepreise werden jetzt zu Anfang der Ferien
und der Reisesaison alle Waren, als: **Toiletteartikel, Schreibmaterialien,
Reiserequisiten usw.** zu tief herabgesetzten Preisen abgegeben
werden, soweit der Vorrat reicht.

Unter den übernommenen Waren befindet sich auch eine größere
Partie von **Kognak, echtem Jamaika-Rum, Tee und Punsch-**
essenz.

Zu freundlichem Besuche ladet ein

hochachtungsvoll

(2784) 9—3

Fr. Iglič

Papier- und Galanteriewaren-Händler und Akzidenzdruckerei
Rathausplatz Nr. 11 * **LAIBACH** * Filiale Judengasse Nr. 4.

Laibach, im Juli 1905.

~~~~~

Zum Schulschluss! Zum Schulschluss!

Wird der Knabe die Aufnahmeprüfung  
in die Mittelschule bestehen?

In fünfter Auflage (12. bis 15. Tausend) erschien:

**Schule der Vorbereitung zur Aufnahme-  
prüfung für das Gymnasium und die  
Realschule.**

Von Philipp Brunner, Oberlehrer in Wien.

Preis brosch. K 1.80, geb. K 2.60.

Zu beziehen von

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung  
in Laibach. (2641) 7—7

~~~~~

Vollständige Anleitung

alle Gattungen

Dunstobst, Marmeladen

und

Säfte

zu bereiten

*

sowie

frisches

Obst u. Gemüse

zu trocknen und

aufzubewahren.

Preis 70 h, mit Postzusendung 75 h.

Zu beziehen von:

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg,
Buchhandlung in Laibach.

(2678) 10—5

Anna Dorns Einsiedekunst

Kaufmännischer Kranken- und Unterstützungsverein in Laibach

EINLADUNG

an die

Herren Ehren-, unterstützenden und wirklichen Mitglieder

des

Kaufmännischen Kranken- u. Unterstützungsvereins

in Laibach

zu der

Sonntag, den 23. Juli 1905, präzise 10 Uhr vormittags
im Sitzungssaale des Rathauses

stattfindenden

67. ordentl. Generalversammlung.

Tagesordnung.

- 1.) Rechenschaftsbericht der Direktion über die Geschäftsführung und den Stand des Vereinsvermögens pro 1904.
- 2.) Bericht des Revisionsausschusses über die Prüfung der Rechnungsabschlüsse pro 1904 und über die Skontierung der Vermögensbestände.
- 3.) Antrag der Direktion auf Genehmigung der im Jahre 1904 von der Direktion bewilligten und ausbezahlten einmaligen fakultativen Unterstützungen.
- 4.) Antrag der Direktion auf Verleihung außerordentlicher Unterstützungen an Mitglieder pro 1905.
- 5.) Antrag der Direktion auf Änderung der §§ 7, 8 und 14 der Vereinsstatuten.
- 6.) Selbständige Anträge der Mitglieder, welche nach § 43 der Vereinsstatuten wenigstens acht Tage vor der Generalversammlung schriftlich der Direktion übergeben werden müssen.
- 7.) Wahl eines Direktionsmitgliedes an Stelle des ausgetretenen Vereinsdirektors Herrn Franz Terček.
- 8.) Wahl des Revisionsausschusses pro 1905, bestehend aus drei Rechnungsrevidenten und zwei Ersatzmännern, aus der Mitte der nicht zur Direktion gehörigen Mitglieder.

Laibach, am 8. Juli 1905.

Ivan Mejač

Direktor-Stellvertreter.

Alois Lilleg

Sekretär.

Gegen Schweiss

Fuss- und Hand-

ist (2822) 8—2

Apotheker Bernatzik's

Formaldehydsalbe

das sicherste, bestbewährte u. klinisch erprobte Mittel. Es tritt sofort Geruchlosigkeit und sichere Heilung ein. Erzeugungsstelle und Versand für die Provinz: Bernatzik's Saluatorapothek Mödling bei Wien.

In den meisten Apotheken erhältlich. Postversendungen gegen Einsendung von K 1.20 pro Tube, 2 Tuben portofrei K 2.—.

Text der Gebrauchsanweisung in allen Landessprachen.

Zwei Kleidermacherinnen

werden

somit aufgenommen

Römerstrasse 9, II. Stock, Tür 18.

Herrn!

Capsulae c. Oleo Santali
0,25 Marke:

Zambakapseln.

Viele Dankschreiben.
Heilen Blasen- u. Harnröhrenleiden
schmerzlos in wenigen Tagen.
Ärztlich warm empfohlen.
Viel besser als Santal.

Alleiniger Fabrikant:
E. LAHR
Würzburg

Karton zu 2 Gulden zu haben:
General-Depot für Österreich: C. Brady, Wien,
Fleischmarkt 1. In Laibach in den Apotheken.

Angehörig Besseres weise man im Interesse seiner
Gesundheit unbedingt zurück. (1318) 55-14

Ein Hochschüler

mit guten Zeugnissen wünscht Lektionen
aus allen Gegenständen des Gym-
nasiums in Laibach zu übernehmen.
Alle diesbezüglichen Briefe und Meldungen
unter „Hochschüler“ poste restante
Laibach. (2846) 2-2

Gegründet 1842.

Wappen-, Schriften-
und Schildermaler
Brüder Eberl
Laibach
Miklošičstrasse Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (4556) 297-193

„Romulus“
Halbseidenregenschirm
nur echt mit in Stoff eingewebter Inschrift
„Romulus“.

„Remus“
Reinseidenregenschirm
aus vollkommen unerschwerter Reinseide. Nur echt
mit in Stoff eingewebter Inschrift „Remus“.

Preiswert, elegant, leicht, wasser-
dicht. — Kein Zerreißen in den
Legefalten.

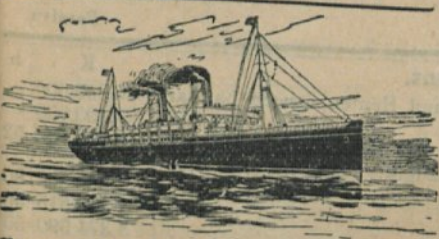
Alleinverkauf für Laibach bei **Josef
Vidmar**, Schirmfabrikant, Preßereng. 4.
Dasselbst werden auch Schirme mit „Ro-
mulus-“ oder „Remus“-Stoff über-
zogen. (5070) 50-19

Kontorist

der deutschen und slovenischen Sprache in
Wort und Schrift mächtig,

wird sofort aufgenommen.

Anträge an die Administr. d. Ztg. (2813) 3-3



Cunard-Line. Erste direkte Schnelldampfer-
fahrt **Triest—New-York** und retour.
Ozeanfahrt zirka 8 Tage. Vorzügliche he-
imische Kost, Getränke und 100 kg Reise-
gepäck schon ab Laibach frei. Bequemste und
gegenwärtig billigste Reiseroute von Österreich
nach Amerika. Wegen der Auskünfte und
Fahrkarten wende man sich an die **Haupt-
agentur der Cunard-Line, Laibach,
Neugasse 3** (nächst dem Café Europa). Man
verwechsle nicht die Cunardschnelldampfer
mit andern von Triest langsamer fahrenden
Dampfern. (5024) 24

Wichtig für jedermann!

Beste und billigste Bezugsquelle
für Drogen, Chemikalien, Kräuter,
Wurzeln usw., auch nach Kneipp,
Mund- und Zahnreinigungsmittel,
Lebertran, Nähr- und Einstreu-
pulver für Kinder, Parfums, Seifen
sowie überhaupt alle Toiletteartikel,
photographische Apparate und Uten-
silien, Verbandstoffe jeder Art, Des-
infektionsmittel, Parkettwölse usw.

Grosses Lager von feinstem Thee,
Rum, Cognac.
Lager von frischen Mineralwässern und
Badesalzen. (51) 27

Behördlich concess. Giftverschleiss.

Droguerie Anton Kanc
Laibach, Schellenburggasse 3.

Ich

kenne für die Hautpflege, speziell um
Sommersprossen zu vertreiben und
eine zarte Gesichtsfarbe zu erlangen,
keine bessere und wirksamere medi-
zinische Seife als die altbewährte
Bergmann's Lilienmilchseife
(Marke: 2 Bergmänner)
von (2014) 13-5
Bergmann & Co., Tetschen a. E.
Vorrätig à Stück 80 Heller bei:
A. Kanc, Droguerie,
J. Wutschers Nachf.,
O. Fettich-Frankheim in Laibach.

GROSSE AUSWAHL. BILLIGSTE PREISE.

Sauberste Ausführung

Reparaturen Ueberziehen

L. Mikusch
Laibach
Rathausplatz Nr. 15. (48) 27

Beachtenswert für jede Mutter!

Knorr's Hafermehl

Knorr's Hafermehl

Knorr's Hafermehl

Überall zu haben. — Achtung auf die Marke Knorr!

mit Kuhmilch vermischt, kommt in dieser
Zusammensetzung in dem Nährstoff-Verhältnis
der Muttermilch völlig gleich.

bewirkt in hervorragender Weise die Fleisch-
und Blutbildung bei Säuglingen, macht sie
kernig und fest.

ist zufolge seines ungewöhnlich hohen
Gehaltes an Phosphorsäure von ausser-
ordentlich günstigem Einfluss auf die
Knochenbildung. Mit

genährte Kinder erhalten starke Knochen, ler-
nen in der Regel früher gehen, bekommen keine
krummen Beine, keine englische Krankheit.

ist durch seinen natürlichen Stärkemehl-
gehalt bei Kindern ein vorzügl. Mittel
gegen Durchfall, resp. Verstopfung.

Ist somit das beste, rationellste und
dabei billigste Kindernährmittel, welches
existiert.

(2033) 10-4

Monatzimmer

schön möbliert, mit Balkon und
separatem Eingange, ist Judengasse
Nr. 1, I. Stock, sofort zu vermieten.
(2819) 3-2



Ausgezeichnet mit Ehren-Diplom und
goldener Medaille auf der III. Wiener
Mode-Ausstellung 1. Mai 1904 unter
dem Protektorate der durchlauchtigsten
Frau Erzherzogin Maria Josefa

P. Cassermann
Schneidermeister

Laibach, Schellenburggasse 3

empfiehlt sich zur Anfertigung von
Herrenkleidern sowie aller
österreichischen Uniformen
nach neuestem Schnitt. Anerkannt solide
Arbeit u. mäßige Preise. Echt englische
Stoffe werden stets in großer Auswahl
auf Lager geführt. (965) 43-18

Akad. Porträt-Zeichner, Wappen-,
Schilder- und (2770) 15-4
Schriftenmaler

B. Grosser
Laibach, Quergasse 8
gegenüber dem städt. Volksbade.

PIANINOS

kauf man am billigsten gegen Kassa
oder bis zu den kleinsten Monats-
raten bei

Alois Kraczmeyer,
Laibach, Petersstraße Nr. 4.
Vertreter der Hoffmann L. Bösen-
dorfer, Wien, E. Bremitz, Triest,
Gebr. Stigl, Wien.
Billigste Leihgebühr. (3456) 60-37

In Stadt u. Land

kann jedermann ein Vermögen erwerben durch
den Verkauf meiner **sensationellen pa-
tentierten Neuheiten.** — Prospekte
gratis und franko. — **Gustav Winkler,**
Wien, IV., Starhembergsgasse Nr. 40.
(2840) 5-2



Franz Outschar
Gewehr-Fabrikant

in **Unter-Ferlach, Kärnten**
offert sein Lager von Jagd- u. Scheiben-
gewehren aller Systeme, Flobert, Re-
volver und Zimbergewehren.
Für solide Arbeit und vorzüglichen Schuss
vollkommene Garantie. — Preisliste umsonst.
(850) 22-19

Hygienische

Entstaubung von
Wohnungen, Fabriks-
Etablissements etc.

Vacuum-Cleaner

Peter Matelič.

Teppiche und Möbel
werden zur Reinigung
und Aufbewahrung
übernommen.

(714) 20

Telephon 155.

Wohnungs-Reinigungsanstalt, Laibach, Pfalzgasse Nr. 14.

Telephon 155.

North British and Mercantile Insurance Company in London und Edinburgh.

Gegründet im Jahre 1809.

Für die k. k. Staaten Allerh. konzessioniert mit Domizil in Wien im eigenen Hause.

Rechnungs-Abschluss für das Jahr 1904. — Feuer-Departement.

Ausgaben.			Gewinn- und Verlust-Konto.			Einnahmen.		
			K	h				
I. Schadenzahlungen (einschl. der Erhebungskosten)	K 38,881.201·99				Gewinn-Übertrag vom Vorjahre.	K		
ab: Anteil der Rückversicherer	8,845.141·99		30,036.060	—	I. Übertrag der Fonds vom Vorjahre:		8,796.264	
II. Regieauslagen (abzüglich der Vergütungen der Rückversicherer):					1.) Prämien-Reserve (abzüglich des Anteiles der Rückversicherer)	K 17,475.653·40		
1.) Organisationskosten	K —				2.) Kapital-Reserve	37,200.000·—		
2.) Provisionen	7,971.706·40				3.) Spezialreserve für Schäden	4,800.000·—	59,475.653	
3.) Laufende Verwaltungsauslagen	6,580.570·80		15,566.449	09	II. Reserve für schwebende Schäden vom Vorjahre (abzüglich des Anteiles der Rückversicherer)		3,758.564	
4.) Steuern und Gebühren	1,014.171·89				III. Prämien-Einnahme (abzüglich Storni)	K 61,149.948·50		
III. Abschreibungen und andere Ausgaben:					ab: Rückversicherung	14,629.877·20	16,520.071	
1.) Abschreibungen an:					IV. Ertragnis der Kapitalsanlagen:			
a) uneinbringlichen Forderungen			25.389	20	1.) Darlehens- und Eskomptezinsen sowie Zinsen von Einlagen bei Kreditinstituten und Sparkassen	K 14,456·10		
IV. Reserve für schwebende Schäden:					2.) Zinsen der Hypothekendarlehen	33,932·—		
1.) für Schäden des Rechnungsjahres					3.) Effektzinsen	2,366.261·60		
ab: Anteil der Rückversicherer	K 6,106.660·90				4.) Reinertragnis von Realitäten	K 424.404·—		
2.) für Schäden der Vorjahre	K 640.812·—				hievon ab: Zinsen der darauf lastenden Hypothekarschulden	—	424.404·—	2,839.063
ab: Anteil der Rückversicherer	124.454·90	516.357·10	4,285.507	80	V. Andere Einnahmen:			
V. Stand der Fonds am Schlusse des Rechnungsjahres:					1.) Übertragungs-Gebühren		1.989	
1.) Prämien-Reserve	K 24,459.979·40							
ab: Anteil der Rückversicherer	5,851.950·88	K 18,608.028·52						
2.) Kapital-Reserve	37,200.000·—		55,808.028	52				
VI. Überschuss aus der Jahresgebarung	K 6,873.897·50							
Gewinn-Übertrag vom Vorjahre	8,796.264·21		15,670.161	71				
hievon: K 3,960.000·— an die Aktionäre,								
24.000·— an den Pensionsfonds,								
11,686.161·71 auf neue Rechnung.								
			121,391.596	32			121,391.596	
Aktiva.			Bilanz-Konto.			Passiva.		

Feuer-Departement.			Feuer-Departement.			Lebens-Departement.		
			K	h				
1.) Forderungen an die Aktionäre für nicht eingezahltes Aktienkapital	49,500.000·—				1.) Aktien-Kapital, für die Feuer-, Lebens- und Rentenbranche haftbar	K		66,000.000
2.) Kassastand und disponible Guthaben bei Kreditinstituten	4,846.236·—				2.) Kapital-Reserve		37,200.000	
3.) Realitäten	K 15,619.444·80				3.) Prämien-Reserve (abzüglich des Anteiles der Rückversicherer)		18,608.028	
hievon ab: darauf lastende Hypothekarschulden	—		15,619.444	80	4.) Reserve für schwebende Schäden (abzüglich des Anteiles der Rückversicherer)		4,285.507	
4.) Grundbesitz	204.566·70				5.) Pensionsfonds		2,353.815	
5.) Anteil an Gebäuden der Rettungskorps	307.882·01				6.) Guthaben der Rückversicherer		3,374.990	
6.) Wertpapiere	68,569.095·40				7.) Nicht behobene Dividenden		119.396	
7.) Wechsel im Portefeuille	16.800·—				8.) Zu bezahlende Wechsel		342.157	
8.) Ausstände bei Agenturen und Filialen	8,415.866·50				9.) Lebens- und Renten-Gewinn-Konto der Aktionäre		576.209	
9.) Aushaftende Prämien	1,633.738·70				10.) Diverse Kreditoren		916.491	
10.) Aushaftende Zinsen	327.352·40				11.) Überschuss aus der Jahresgebarung	K 6,873.897·50		
11.) Guthaben bei der Lebensbranche	5.775·80				Gewinn-Übertrag vom Vorjahre	8,796.264·21	15,670.161	
			149,446.758	31			149,446.758	
Lebens-Departement.			Lebens-Departement.			Lebens-Departement.		
Lebens-Branche.			Lebens-Branche.			Lebens-Branche.		
Hypothekar- und andere Darlehen, Wertpapiere und sonstige Investitionen und Saldi	254,035.806	50			Lebens-Versicherungsfonds	K 249,351.494·40		
					Diverse Verbindlichkeiten	4,684.312·10	254,035.806	
Renten-Branche.			Renten-Branche.			Renten-Branche.		
Hypothekar- und andere Darlehen, Wertpapiere und sonstige Investitionen und Saldi	74,214.310	—			Rentenfonds	K 73,989.282·—		
					Diverse Verbindlichkeiten	225.028·—	74,214.310	
			477,696.874	81			477,696.874	

Rechnungs-Abschluss pro 1904 der North British and Mercantile Insurance Company in Wien.

Ausgaben.			Gewinn- und Verlust-Konto.			Einnahmen.		
			K	h				
I. Schadenzahlungen (einschließlich der Erhebungskosten)	K 2,277.578·95				I. Übertrag der Fonds vom Vorjahre:	K		
ab: Anteil der Rückversicherer	1,020.624·80		1,256.954	65	1.) Prämien-Reserve (abzüglich des Anteiles der Rückversicherer)		761.429	
II. Regieauslagen (abzüglich der Vergütungen der Rückversicherer):					II. Reserve für schwebende Schäden vom Vorjahre (abzüglich des Anteiles der Rückversicherer)		28.163	
1.) Organisationskosten	K —				III. Prämien-Einnahme (abzüglich Storni)	K 3,096.847·49		
2.) Provisionen	157.203·98				ab: Rückversicherung	1,462.545·54	1,634.301	
3.) Laufende Verwaltungsauslagen	288.073·09		525.892	45	IV. Ertragnis der Kapitalsanlagen:			
4.) Steuern und Gebühren	80.615·43				1.) Zinsen von Einlagen bei Kreditinstituten und Sparkassen		3,486	
III. Abschreibungen und andere Ausgaben:					V. Andere Einnahmen:			
1.) Abschreibung uneinbringlicher Forderungen	K —				1.) Polizzengebühren	K 74.836·01		
2.) Gesetzliche Feuerwehrbeiträge	41.083·46		41.083	46	2.) Gesetzliche Feuerwehrbeiträge	41.083·46	115.919	
IV. Reserve für schwebende Schäden:					VI. Abgang aus der Jahresgebarung		128.416	
1.) für Schäden des Rechnungsjahres	K 23.486·—							
ab: Anteil der Rückversicherer	281·—	K 23.205·—						
2.) für Schäden der Vorjahre	K 32.181·—							
ab: Anteil der Rückversicherer	24.750·—	7.431·—	30.636	—				
V. Stand der Fonds am Schlusse des Rechnungsjahres:								
1.) Prämien-Reserve	K 1,548.423·74							
ab: Anteil der Rückversicherer	731.272·77		817.150	97				
			2,671.717	53			2,671.717	
Aktiva.			Bilanz-Konto.			Passiva.		

			K	h			
1.) Kassastand	39.483	51			1.) Prämien-Reserve (abzüglich des Anteiles der Rückversicherer)	K	817.150
2.) Disponible Guthaben bei Kreditinstituten und Sparkassen	225.285	21			2.) Reserve für schwebende Schäden (abzüglich des Anteiles der Rückversicherer)		30.636
3.) Wechsel im Portefeuille	34.278	22			3.) Saldi der Rechnungen mit Versicherungs-Gesellschaften		171.601
4.) Saldi der Rechnungen mit Versicherungs-Gesellschaften	118.670	85			4.) Diverse Kreditoren		129.887
5.) Ausstände bei Agenturen und Filialen	482.388	71					
6.) Diverse Debitoren	24.305	39					
7.) North British London	96.447	22					
8.) Unbedeckter Abgang	128.416	38					
(2785)			1,149.275	49			1,149.275

Die Prämien-Reserve findet ihre Bedeckung in dem der Gesellschaft gehörenden lastenfreien Hause in Wien, I., Gonzagagasse Nr. 15, sowie in den Einlagen Kreditinstituten und Sparkassen.

Die Garantiemittel der Gesellschaft bestehen:

Aus dem Aktien-Kapital für die Feuer-, Lebens- und Rentenbranche laut vorstehender Bilanz	K 66,000.000·—
der Prämien- und den sonstigen Reserven der Feuerbranche	71,478.190·23
der jährlichen Barprämien- und Zinsen-Einnahme der Feuerbranche	63,990.991·20
	K 201,469.181·43
Ferner aus dem separat verwalteten Vermögen der Lebens- und Rentenversicherungs-Abteilung	323,340.776·40
	K 524,809.957·83

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

North British and Mercantile Insurance Company in Wien: J. Burger.

General-Repräsentanz in Laibach: Guldo Zeschko.